- Senecio saracenicus* L. Bei der Saalebrücke in Gemünden a. M.
- Arnica montana* L. Strassengraben am Rande des Guttenberger Waldes südlich von Höchberg.
- Cirsium*¹. *lanceolatum* Scop. β) *silvaticum* Tausch. In den Laubwäldern von Grettstadt, Schweinfurt, Grosslangheim, Kitzingen, Ochsenfurt, Würzburg, Retzbach, Gramschatz, Karlstadt. — Eine merkwürdige Form auf einer trockenen Wiese zwischen Gochsheim und Grettstadt (Allg. bot. Z. 1904 p. 67), die etwas an *C. silvaticum* Tsch. erinnert, halte ich nun nach wiederholter Prüfung am Standort für eine forma *putata* von *C. lanceolatum*.
- *eriphorum* Scop. Grettstadt und Sulzheim, Hoheim, Heidingsfeld und Würzburg, Oberzell.
- *eriphorum* Scop. $\times$ *lanceolatum* Scop. Auf alter Schuttablagerung oberhalb der Würzburger Militärschwimmschule mehrere Jahre hindurch mit den Eltern.

(Fortsetzung folgt.)

Pflanzenstandorte der Umgebung von Kenzingen.

Von F. Huber.

Im Mai 1906 entdeckte ich auf den Hügeln im Umkreis von Kenzingen drei ziemlich weit auseinanderliegende Standorte von *Orchis simia* Lam. Diese schöne Pflanze, welche ich auch in einigen weissblühenden Formen antraf, ist vor allem durch die kurze Ahre auffallend gekennzeichnet. Sie kommt an sämtlichen Stellen in Gesellschaft von *Orchis militaris* L. und dem Bastard *Orchis militaris* $\times$ *simia* vor. Doch findet sie sich jeweils nur in geringer Individuenzahl. Schon häufiger ist der Bastard, während *Orchis militaris* die höchste Ziffer aufweist. Ich konnte bezüglich der Zahl folgendes Verhältnis feststellen: O. s. : O. m. $\times$ s. : O. m. = 1 : 2 : 5.

Für Kenzingen verzeichne ich unter Hinweis auf die Angaben in Nr. 200 der ‚Mitteilungen‘ noch nachstehende Standorte, zu denen auch einige vom benachbarten Kaiserstuhl treten, den ich oft durchwanderte.

- Botrychium lunaria* Sw. Bei Hecklingen.
- Equisetum maximum* Link. Bei Bombach, Kirnhalden.
- Potamogeton perfoliatus* L. Bei Kenzingen, Oberhausen.

¹ Vgl. auch Gross und Gugler, Ueber unterfränkische Cirsien im Allg. bot. Zeitschr. 1904.

- Carex maxima* Scop. Bei Bleichheim.
- Tofieldia calyculata* Huds. Bei Hecklingen.
- Allium acutangulum* Schr. Bei Oberhausen und Niederhausen.
- Ornithogalum umbellatum* L. Bei Kenzingen.
- Iris Germanica* L. Bei Kenzingen.
- Orchis ustulata* L. Bei Bombach.
- Anacamptis pyramidalis* Rich. An zwei Örtlichkeiten bei Kenzingen.
- Himantoglossum hircinum* Spg. Bei Bleichheim und Heimbach.
 Letzterer Standort ist wohl der von Schildknecht aufgefundenene. Bei Bleichheim ist die Pflanze dem Aussterben nahe, da ein Mittelschullehrer in der Nähe sich alljährlich ein Dutzend Exemplare hat bringen lassen.
- Ophrys apifera* Huds. Bei Bleichheim.
 — *araneifera* Huds. Auf mehreren Triften und Rainen im Norden, Osten und Südosten von Kenzingen; bei Hecklingen.
- Platanthera bifolia* Richb. Bei Kenzingen, Bombach, Nordweil (am Königssträssle).
- Coeloglossum viride* Hartm. Am Königssträssle in der Nähe von Bombach.
- Herminium monorchis* R.Br. An ähnlichen Plätzen wie *Ophrys araneifera* und in ziemlich ausgedehnter Verbreitung bei Kenzingen.
- Cephalanthera rubra* Rich. Im Kenzinger Forlenwald und im Wald zwischen Bombach und Kirnhalden.
- Salix nigricans* Sm. Bei Kenzingen und Wagenstadt.
- Aristolochia clematitis* L. Bei Kenzingen, Malterdingen.
- Dianthus superbus* L. Bei Oberhausen und Niederhausen.
- Silene noctiflora* L. Zwischen Kenzingen und Herbolzheim.
- Vaccaria segetalis* Grcke. Bei Kenzingen.
- Stellaria glauca* With. Zwischen Kenzingen und Oberhausen.
- Adonis aestivalis* L. Bei Tutschfelden.
- Aquilegia vulgaris* L. Bei Kenzingen.
- Sisymbrium Sophia* L. Bei Hecklingen.
- Camelina sativa* Koch. Bei Hecklingen, Riegel.
- Turritis glabra* L. Bei Kenzingen und Hecklingen.
- Arabis arenosa* Scop. Bei Riegel.
- Saxifraga granulata* L. Bei Kenzingen und Oberhausen.
- Parnassia palustris* L. Zwischen Bombach und Heimbach.
- Vicia pannonica* Jacq. In Menge auf einigen Äckern zwischen Kenzingen und Bombach.

- Lathyrus aphaca* L. Bei Kenzingen, Bombach, Nordweil.
Euphorbia Gerardiana Jacq. Bei Kenzingen, Bombach, Hecklingen, Malterdingen.
Daphne mezereum L. Bei Kenzingen, Bombach.
Torilis infesta Koch. Bei Burkheim, Achkarren (Büchsenberg).
Falcaria vulgaris Bernh. Bei Kenzingen, Hecklingen, Herbolzheim, Nordweil.
Chlora perfoliata L. Am Königssträssle bei Bombach.
Gentiana cruciata L. Bei Bombach, Malterdingen.
Ajuga chamaepitys Schreb. Bei Hecklingen, Bombach.
Veronica praecox All. Bei Kenzingen, Bombach, Riegel.
Lathraea squamaria L. Bei Oberhausen, im Volksmund „morehlebloscht“ = Morchelblüte genannt.
Globularia Willkommii Nym. Am Königssträssle bei Nordweil.
Solidago serotina Ait. Am Ufer der Bleich bei Bleichheim.
Achillea nobilis L. Bei Bombach, Malterdingen.
Tragopogon maior Jacq. Bei Kenzingen.
Chondrilla juncea L. Bei Kenzingen, Hecklingen, Nordweil.
Senecio spathulifolius DC. Auf nassen Wiesen und an Rainen zw. Kenzingen und Bombach.
Nonnea pulla DC. Findet sich an dem Standort bei Hecklingen nicht mehr in derselben Menge wie früher. Dies hat folgenden Grund: Ein Mittelschullehrer führte vor einigen Jahren die Schüler einer Klasse an die Stelle und rief ihnen zu: „Reisst sie raus! Es ist ein Unkraut“, welcher Aufforderung die Schüler mit grösstem Vergnügen Folge leisteten.

Bühl, Januar 1908.

Vereinsvorstand:

I. Vorsitzender: Prof. Dr. W. Meigen, Hildastr. 54. — II. Vorsitzender: Privatdozent Dr. W. Schleip, Erbprinzenstr. 15. — Verwalter der Sammlungen: Reallehrer Liehl, Schwimmbadstr. 18. — Rechner: Prof. Dr. Scheid, Scheffelstr. 30. — Schriftführer und Schriftleiter der „Mitteilungen“: Dr. Schlatterer, Sternwaldstr. 19. — Ausserordentliches Mitglied: Prof. Dr. Oltmanns, Jakobistr. 23; alle in Freiburg.

Geschlossen den 21. Mai 1908.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1905-1910

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Huber Friedrich

Artikel/Article: [Pflanzenstandorte der Umgebung von Kenzingen \(1908\) 210-212](#)